

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

GlückAuf am Wattenmeer
Vermietung des Chalets auf dem Campingplatz Zeezicht

Hinweis: Diese AGB sind als praktische Vorlage für die Ferienvermietung gedacht. Zwingende gesetzliche Verbraucherrechte bleiben unberührt. Aufgrund des Standorts der Unterkunft in den Niederlanden sollte die Fassung vor der endgültigen Veröffentlichung rechtlich geprüft werden.

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Vermietung des Ferienchalets „GlückAuf am Wattenmeer“ auf dem Campingplatz Zeezicht in den Niederlanden. Sie gelten gegenüber allen Gästen, die das Chalet über unsere Homepage, über Smoobu, über ein Buchungsportal oder auf anderem vereinbarten Weg buchen.

2. Vermieter und Vertragspartner

Vermieter sind Yasmin Zajonz und Marco Moik, Essen, Deutschland. Die vollständigen Kontaktdaten werden im Impressum und in der Buchungsbestätigung angegeben. Der Mietvertrag kommt zwischen den Vermietern und dem jeweiligen buchenden Gast zustande.

3. Buchung und Vertragsabschluss

Eine Buchungsanfrage stellt grundsätzlich noch keinen verbindlichen Mietvertrag dar. Der Mietvertrag kommt zustande, sobald die Buchung von uns oder über das eingesetzte Buchungssystem verbindlich bestätigt wurde. Mit der Buchungsbestätigung erhält der Gast die für den Aufenthalt maßgeblichen Angaben, insbesondere Zeitraum, Preis, Personenzahl und gegebenenfalls Zusatzleistungen.

4. Preise und Leistungen

Es gelten die bei Abschluss der Buchung angezeigten bzw. in der Buchungsbestätigung ausgewiesenen Preise. Zum Mietpreis können je nach Buchung weitere vereinbarte Kosten hinzukommen, zum Beispiel Endreinigung, Kurtaxe, optionale Zusatzleistungen oder platzbezogene Gebühren. Maßgeblich sind die Angaben in der jeweiligen Buchungsbestätigung.

5. Zahlungsbedingungen

Sofern bei der Buchung nichts Abweichendes vereinbart wird, wird eine Anzahlung von 30 % des Gesamtmietpreises innerhalb von 7 Tagen nach Buchungsbestätigung fällig. Der Restbetrag von 70 % ist spätestens 30 Tage vor Anreise zu zahlen. Bei Buchungen innerhalb von 30 Tagen vor Anreise ist der Gesamtbetrag unmittelbar nach Buchungsbestätigung fällig. Zusätzliche Kosten werden, soweit sie bei Buchung bereits feststehen, in der Buchungsbestätigung ausgewiesen.

6. An- und Abreise

Die vereinbarten An- und Abreisezeiten sind einzuhalten. Die konkreten Zeiten und Informationen zur Schlüsselübergabe werden dem Gast rechtzeitig vor Anreise mitgeteilt. Bei der Abreise ist das Chalet ordentlich und entsprechend den vereinbarten Vorgaben zu hinterlassen. Ein Anspruch auf eine frühere Anreise oder spätere Abreise besteht nur bei vorheriger Vereinbarung.

7. Nutzung und maximale Belegung

Das Chalet ist ausschließlich zur vorübergehenden Erholung und nicht als Haupt- oder Dauerwohnsitz bestimmt. Die maximale Belegung beträgt 4 Personen. Das Chalet darf nur von der in der Buchung angegebenen Personenzahl genutzt werden. Zusätzliche Übernachtungsgäste bedürfen der vorherigen Zustimmung des Vermieters.

8. Haustiere

Hunde sind nach vorheriger Angabe bei der Buchung herzlich willkommen. Andere Haustiere dürfen nur nach vorheriger Zustimmung mitgebracht werden. Der Gast haftet für Schäden, Verunreinigungen und außergewöhnliche Reinigungsaufwände, die durch mitgebrachte Tiere verursacht werden, soweit diese vom Gast zu vertreten sind. Die Regeln des Campingplatzes sind zusätzlich einzuhalten.

9. Rauchen, Feiern und Verhalten

Das Rauchen ist im Chalet nicht gestattet. Feiern, Partys und Veranstaltungen sind nicht erlaubt. Der Gast hat auf andere Gäste, Nachbarn und die Umgebung Rücksicht zu nehmen und insbesondere die Ruhezeiten des Campingplatzes einzuhalten.

10. Sorgfaltspflichten und Schäden

Das Chalet, die Einrichtung und das Inventar sind pfleglich zu behandeln. Schäden, Defekte oder fehlende Gegenstände sind dem Vermieter möglichst unverzüglich mitzuteilen. Der Gast haftet nach den gesetzlichen Vorschriften für Schäden, die er selbst, seine Mitreisenden oder von ihm eingebrachte Tiere schuldhaft verursachen.

11. Küche, Ausstattung und Energie

Die vorhandene Küche und Ausstattung dürfen bestimmungsgemäß genutzt werden. Geräte sind entsprechend ihrer Gebrauchsanleitung zu verwenden. Soweit für das Chalet besondere technische Vorgaben gelten, insbesondere zur maximal zulässigen Leistung elektrischer Geräte, sind diese einzuhalten.

12. Garten und Terrasse

Terrasse und Garten können im Rahmen der Buchung genutzt werden. Gartenmöbel und sonstige Ausstattung sind sorgfältig zu behandeln und bei Bedarf gegen Wind bzw. Unwetter zu sichern. Das Aufstellen zusätzlicher Bauten, Zelte oder sonstiger Einrichtungen bedarf der vorherigen Zustimmung und muss mit den Regeln des Campingplatzes vereinbar sein.

13. Haus- und Platzregeln

Neben diesen AGB gelten die jeweils aktuellen Haus- und Platzregeln des Chalets sowie die Platzordnung des Campingplatzes Zeezicht. Anweisungen des Campingplatzbetreibers und seines Personals sind zu beachten. Bei Verstößen können die dort vorgesehenen Maßnahmen gelten.

14. Stornierung und Rücktritt durch den Gast

Für Stornierungen gelten die bei der Buchung angegebenen Stornierungsbedingungen. Diese können Bestandteil der Buchungsbestätigung sein oder auf der Homepage gesondert veröffentlicht werden. Wir empfehlen dem Gast, für nicht vorhersehbare Ereignisse eine geeignete Reiserücktrittsversicherung abzuschließen.

15. Kein allgemeines Widerrufsrecht für termingebundene Unterkunft

Bei Verträgen über die zeitweise Überlassung einer Unterkunft zu Freizeit Zwecken für einen bestimmten Zeitraum kann das gesetzliche Widerrufsrecht im Fernabsatz ausgeschlossen sein. Maßgeblich sind die jeweils geltenden gesetzlichen Bestimmungen und die Informationen, die dem Gast vor Abschluss der Buchung zur Verfügung gestellt werden.

16. Rücktritt durch den Vermieter

Der Vermieter kann aus wichtigem Grund vom Mietvertrag zurücktreten, insbesondere wenn wesentliche falsche Angaben zur Personenzahl gemacht wurden, die vereinbarten Zahlungen trotz angemessener Fristsetzung nicht erfolgen oder eine vertragswidrige Nutzung vorliegt. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Bestimmungen.

17. Unmöglichkeit und höhere Gewalt

Kann das Chalet aufgrund von Umständen, die der Vermieter nicht zu vertreten hat, beispielsweise aufgrund behördlicher Anordnungen, schwerwiegender Schäden, Naturereignisse oder sonstiger höherer Gewalt, nicht vertragsgemäß zur Verfügung gestellt werden, werden die Parteien gemeinsam nach einer

angemessenen Lösung suchen. Bereits geleistete Zahlungen werden im Rahmen der gesetzlichen Verpflichtungen behandelt.

18. Mängel und Beanstandungen

Der Gast soll erkennbare Mängel oder Probleme während des Aufenthalts möglichst unverzüglich melden, damit eine Abhilfe ermöglicht wird. Unterbleibt eine zumutbare Mängelanzeige, kann dies Auswirkungen auf etwaige Ansprüche haben, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

19. Haftung

Die Haftung richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften. Eine Haftungsbeschränkung gilt nicht für Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie nicht, soweit der Schaden auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten beruht. Für mitgebrachte persönliche Gegenstände wird, soweit gesetzlich zulässig, keine Haftung übernommen.

20. Datenschutz

Personenbezogene Daten werden im Rahmen der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen zur Bearbeitung der Anfrage, Durchführung und Verwaltung der Buchung, Kommunikation und Erfüllung gesetzlicher Pflichten verarbeitet. Weitere Informationen enthält die auf der Homepage veröffentlichte Datenschutzerklärung.

21. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Für den Vertrag gelten die zwingenden gesetzlichen Bestimmungen. Soweit eine Rechtswahl zulässig ist, werden die Parteien eine solche nur unter Beachtung zwingender Verbraucherschutzvorschriften treffen. Für Verbraucher gelten insbesondere die gesetzlichen Zuständigkeitsregeln; eine pauschale ausschließliche Gerichtsstandsvereinbarung zulasten von Verbrauchern wird nicht getroffen.

22. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. An die Stelle einer unwirksamen Bestimmung treten die gesetzlichen Vorschriften.

GlückAuf am Wattenmeer
Yasmin Zajonz & Marco Moik
Essen, Deutschland

Stand: September 2026